

# Sandbox-Verfahren für GNU/Linux

Programme in abgeschotteten Umgebungen ausführen

# Agenda

- **Theorie / Nutzen**
- **Einzelne Verfahren**
  - Chroot
  - systemd-nspawn
  - Linux Container (LXC)
  - Bubblewrap
  - Firejail
- **Demonstration von Firejail**

# Agenda

- **Theorie / Nutzen**
- Einzelne Verfahren
  - Chroot
  - systemd-nspawn
  - Linux Container (LXC)
  - Bubblewrap
  - Firejail
- **Demonstration von Firejail**

# Theorie / Nutzen

- **Üblich:** Anwendung läuft mit Rechten des Nutzers
  - Hat damit **uneingeschränkten Zugriff** auf alle Dateien und Verzeichnisse des Nutzers
  - Sieht alle Prozesse des Nutzers
  - Hat uneingeschränkt Zugriff aufs Netzwerk
  - Kann alle Userspace-Funktionen des Kernels nutzen, obwohl oft nur ein Teil davon nötig

# Theorie / Nutzen

- **Wunsch:** Programme in einer eingeschränkten Umgebung ausführen
  - Nur noch Zugriff auf benötigte Dateien und Verzeichnisse
  - Netzwerkzugriff einschränken
  - Sicht auf andere Prozesse einschränken
  - Nutzung von Kernel-Funktionen (Systemaufrufe) auf das Notwendige beschränken

# Beispiel Steam

- Steam ist eine Internet-Vertriebsplattform für Computerspiele
- Kauf, Update und Überwachung (DRM) von Spielen möglich
- Seit 2013 auch für Linux erhältlich
- **Proprietär, lädt Code nach und kann diesen ausführen**
- ... und hat Zugriff auf *~/.gnupg*, *~/.keepas*, *~/.bash\_history*

# Beispiel Firefox

- Browser bieten große Angriffsfläche durch hunderte Features und riesige Codebasis
- Führen nicht vertrauenswürdige JavaScript Programme aus
- 2016 gab es **133 Sicherheitslücken** in Firefox, davon konnten **53 zur Ausführung von Code** genutzt werden  
Quelle: [https://www.cvedetails.com/product/3264/Mozilla-Firefox.html?vendor\\_id=452](https://www.cvedetails.com/product/3264/Mozilla-Firefox.html?vendor_id=452)
- ... und hat Zugriff auf *~/.gnupg*, *~/.keepas*, *~/.bash\_history*

### Index von file:///home/private/

[In den übergeordneten Ordner wechseln](#)

Versteckte Objekte anzeigen

Name	Größe	Zuletzt verändert
Datei: .Xauthority	1 KB	20.03.18 06:45:06 MEZ
Datei: .Xresources	1 KB	06.03.18 18:10:15 MEZ
Datei: .bash_history	15 KB	20.03.18 10:10:28 MEZ
Datei: .bash_logout	1 KB	07.02.18 08:15:23 MEZ
Datei: .bash_profile	1 KB	06.03.18 17:17:39 MEZ
Datei: .bashrc	1 KB	09.03.18 20:11:09 MEZ
Ordner: .cache		13.03.18 06:11:31 MEZ
Ordner: .config		13.03.18 06:11:31 MEZ
Datei: .dmenu_cache	14 KB	06.03.18 17:11:53 MEZ
Datei: .fehbg	1 KB	20.03.18 10:53:49 MEZ
Ordner: .ftk		13.03.18 06:51:00 MEZ
Ordner: .gimp-2.8		19.03.18 11:08:22 MEZ
Ordner: .gnupg		20.03.18 06:46:36 MEZ
Ordner: .i3		12.03.18 12:44:04 MEZ
Ordner: .icedove		07.03.18 10:24:08 MEZ
Datei: .lesshst	1 KB	14.03.18 22:11:58 MEZ
Ordner: .local		06.03.18 18:22:09 MEZ
Ordner: .mozilla		06.03.18 18:26:44 MEZ
Ordner: .pki		06.03.18 17:12:20 MEZ
Ordner: .ssh		07.03.18 11:53:28 MEZ
Datei: .sway.sh	1 KB	06.03.18 17:22:49 MEZ
Ordner: .thumbnails		07.03.18 13:15:33 MEZ
Ordner: .thunderbird		07.03.18 10:40:29 MEZ
Ordner: .uml		13.03.18 06:11:31 MEZ
Ordner: .vim		07.03.18 21:55:17 MEZ
Datei: .viminfo	21 KB	16.03.18 13:30:58 MEZ
Ordner: .vnc		13.03.18 06:05:41 MEZ
Datei: .xinitrc	1 KB	12.03.18 10:46:45 MEZ
Ordner: Desktop		20.03.18 10:57:54 MEZ
Ordner: Development		07.03.18 10:12:04 MEZ
Ordner: Dokumente		20.03.18 10:57:29 MEZ
Ordner: Downloads		19.03.18 10:22:35 MEZ
Ordner: Musik		12.03.18 15:46:28 MEZ
Ordner: Pictures		15.03.18 20:57:31 MEZ
Ordner: VMs		12.03.18 15:48:45 MEZ

# Beispiel Firefox

- Braucht Firefox wirklich Zugriff auf:
  - ~/.ssh/
  - ~/.gnupg/
  - ~/.bash\_history
  - ...
- **Nein!** Eigentlich doch nur auf:
  - ~/.mozilla/
  - ~/Downloads/

# Lösungen

- Es gibt verschiedene Technologien
- Unterschiedliche Ansätze haben unterschiedlich hohes Schutzniveau und sind verschieden komplex
- Manche Ansätze sind nicht ohne weiteres Einsetzbar (z.B. SELinux / AppArmor)
  - OS Unterstützung erforderlich
  - Nicht in jeder Distribution gut umgesetzt
- Wir beschäftigen uns im Folgenden mit **universell einsetzbaren** Lösungen

# Agenda

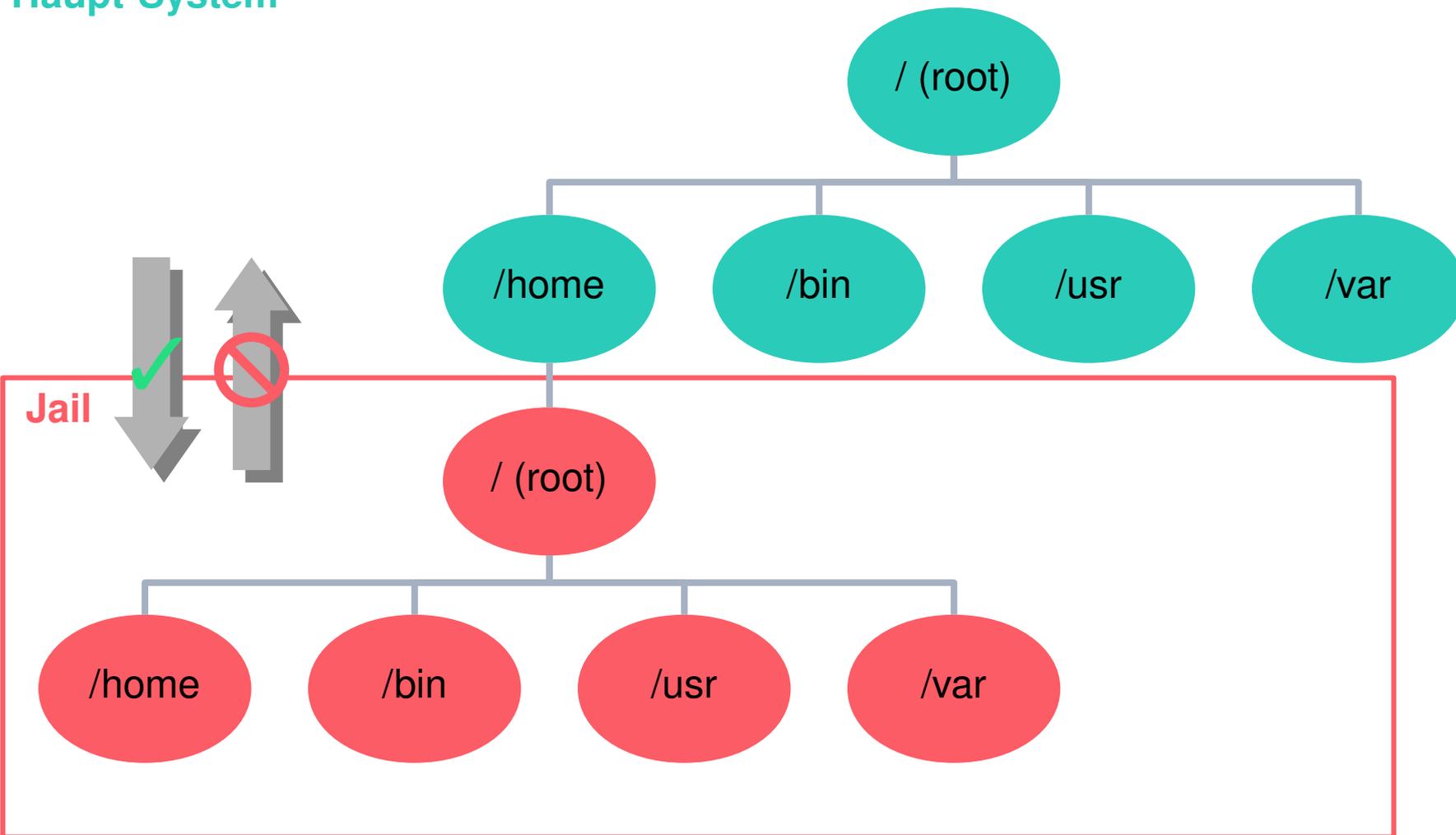
- Theorie / Nutzen
- **Einzelne Verfahren**
  - Chroot
  - Bubblewrap
  - Linux Container (LXC)
  - systemd-nspawn
  - Firejail
- Demonstration von Firejail

# Chroot Jail

- Sehr einfach, gibt es schon seit den 80er Jahren, sogar in UNIX-Systemen aus der „Steinzeit“
- Ursprünglich entwickelt für Testzwecke
- Verlegt Wurzeldateisystem ( / ) in anderes Verzeichnis. Modifikation oder Einsicht von Dateien und Verzeichnissen außerhalb ist nicht möglich.

# Chroot Jail: Funktionsweise

Haupt-System



# Chroot Jail: Nachteile

- **Nachteile:**
  - **Isoliert nur Dateisystem.** Prozesse und Netzwerk-Schnittstellen weiterhin sichtbar
  - Austausch von Dateien (z.B. in ~/Downloads) zwischen Jails schwierig, **schlechte Usability**
  - Privilegierte Nutzer können unter Umständen **aus dem Jail ausbrechen**

# Agenda

- Theorie / Nutzen
- **Einzelne Verfahren**
  - Chroot
  - systemd-nspawn
  - Linux Container (LXC)
  - Bubblewrap
  - Firejail
- Demonstration von Firejail

# Einschub: Linux Namespaces

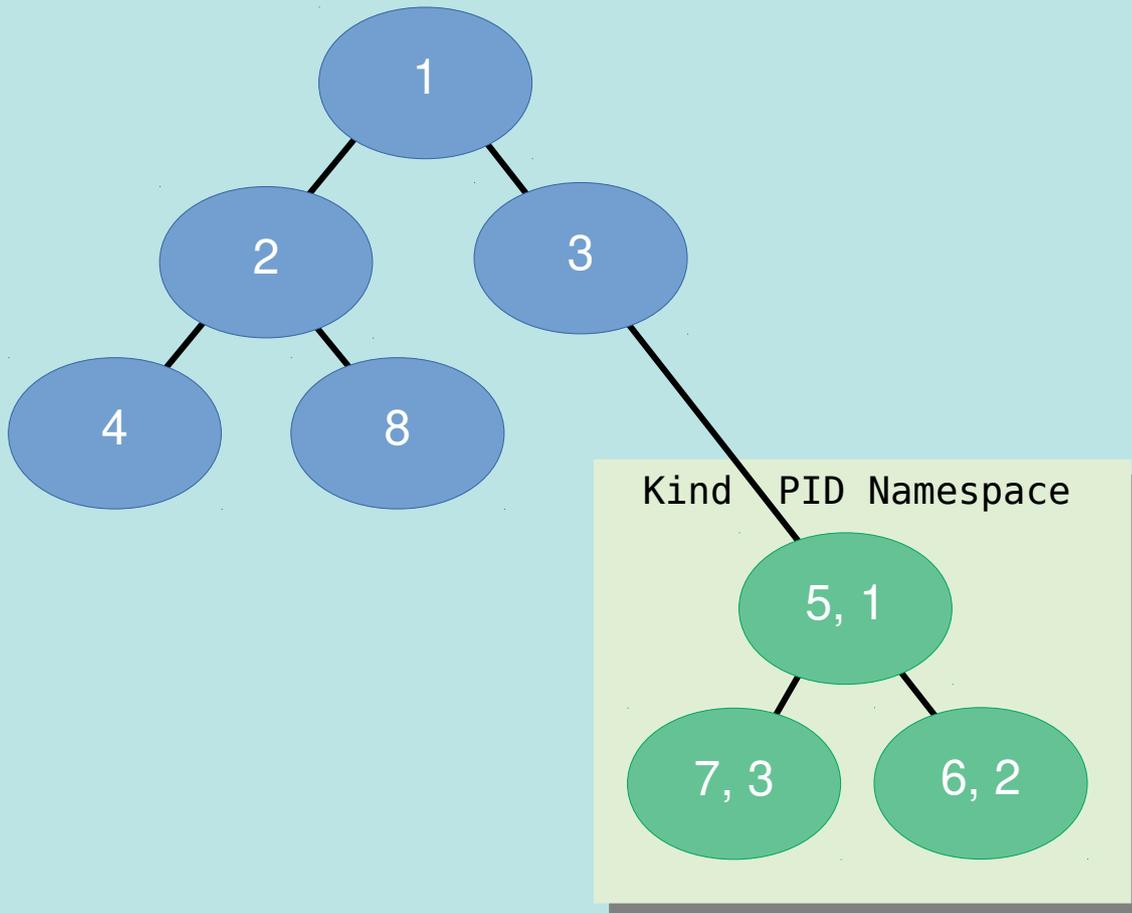
- Alle weiteren Verfahren basieren im Wesentlichen auf **Linux Namespaces**
- Ein Namespace (dt. Namensraum) zeigt dem laufenden Programm nur einen Teilausschnitt des Systems.
  - Individuelle Sicht auf laufende Prozesse
  - Individuelle Sicht auf Dateisystem
  - Individuelle Sicht auf das Netzwerk
  - Individuelle Sicht auf die Benutzer
  - Und weitere Sichten

# Einschub: Linux Namespaces

- Dadurch ist eine umfassende Isolierung von Anwendungen möglich
- Docker/LXC und Container-Virtualisierung basieren ebenfalls auf Linux Namespaces und nutzen die gleiche Technologie
- Schrittweise seit ~2002 in Entwicklung/Einführung
  - Ursprünglich mit Mount Namespaces begonnen
  - Im Laufe der Jahre wurden weitere Namespaces hinzugefügt

# Einschub: Linux Namespaces

Eltern PID Namespace



## Beispiel von Prozess ID (PID) Namespaces

- Eltern Namespace sieht Prozesse im Kindnamespace
- Im Kindnamespace nur eigene PIDs sichtbar
- PIDs im Kindnamespace unterscheiden sich vom Elternnamespace

# Einschub: Linux Namespaces

## Eltern PID Namespace:

```
[jannis@ganymede ~]$ ps aux | grep bash
USER      PID %CPU %MEM    VSZ   RSS TTY      STAT START   TIME COMMAND
jannis    29537  0.0  0.0  14032  2248 pts/3    S      19:38   0:00 firejail --private bash
jannis    29538  0.0  0.0  14164  1728 pts/3    S      19:38   0:00 firejail --private bash
jannis    29548  0.0  0.0  25948  3984 pts/3    S+     19:38   0:00 bash
```

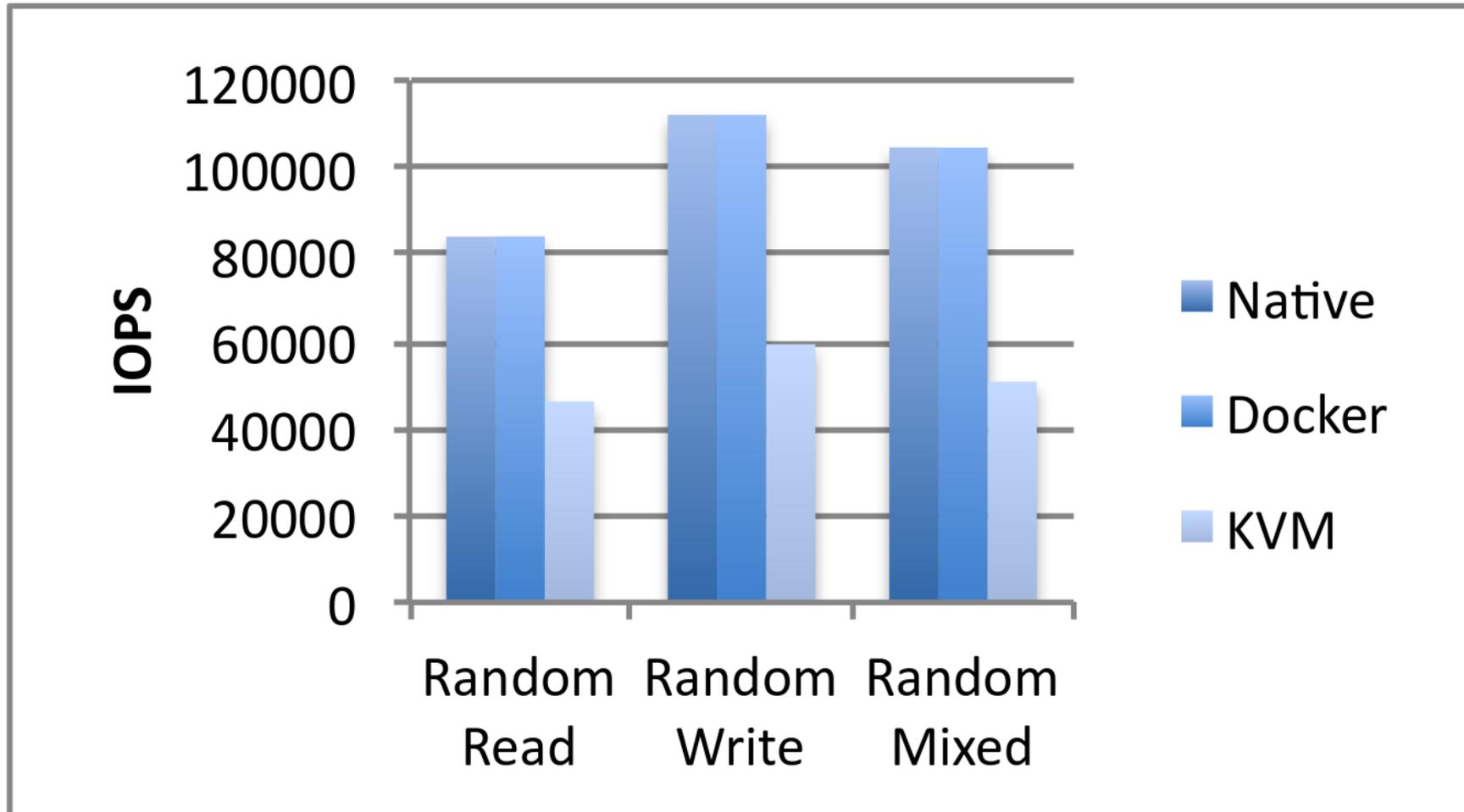
## Kind PID Namespace:

```
[jannis@ganymede ~]$ firejail --private bash
[jannis@ganymede ~]$ ps aux
USER      PID %CPU %MEM    VSZ   RSS TTY      STAT START   TIME COMMAND
jannis     1  0.5  0.0  14164  1728 pts/3    S      19:38   0:00 firejail --private bash
jannis    10  0.0  0.0  25948  3848 pts/3    S      19:38   0:00 bash
jannis    11  0.0  0.0  42012  3444 pts/3    R+     19:38   0:00 ps aux
```

# Einschub: Linux Namespaces

- Linux Namespaces haben, anders als virtuelle Maschinen, **keinen Einfluss auf die Systemleistung**
- Linux System startet mit einem Namespace von jedem Typ, in denen alle Prozesse laufen
  - Prozesse können zusätzliche Namespaces erzeugen
  - Oder Namespaces zusammenführen

# Einschub: Linux Namespaces



Quelle: IBM Research Report, An Updated Performance Comparison of Virtual Machines and Linux Containers

# systemd-nspawn

- „chroot on steroids“ – *Lennart Poettering*
- Entwickelt um systemd zu kompilieren, testen und zu debuggen
- Isoliert nicht nur Dateisystem (wie chroot), sondern **nutzt Linux Namespaces** um Sicht auf Prozesse und Netzwerk einzuschränken
- Read-only Zugriff auf Kernel-Schnittstellen wie `/sys`, `/proc/sys` und `/sys/fs/selinux`

# systemd-nspawn

- Eignet sich **für Software-Entwickler** zum Testen in verschiedenen Umgebungen als leichte **Alternative zu Docker**
- Nicht zum Deployen von Software in Produktiv-Umgebung gedacht! (Dafür eher Docker/LXC)

# systemd-nspawn

- Startet eigene systemd Instanz
- Dateisystem, ähnlich wie bei chroot, in einem vollständig isolierten Verzeichnis
- Ausführen von Desktop-Anwendungen möglich, aber nicht explizit vorgesehen
- Nutzungsbeispiel unter Debian

```
# debootstrap unstable ~/debian-tree/  
# systemd-nspawn -D ~/debian-tree/
```

# systemd-nspawn

- **Highlight:** Flüchtiger Snapshot des Systems erzeugen und damit arbeiten

```
# systemd-nspawn -D / -xb
```

- Snapshot wird samt Änderungen sofort gelöscht, wenn Container verlassen wird
- **Aber:** Nur sinnvoll, wenn / (root) auf einer btrfs Partition liegt (Snapshot Funktion)

- **Sonst:**

```
Failed to create snapshot /.#machine.03c3c0d78af586f2  
from /: No space left on device
```

# Agenda

- Theorie / Nutzen
- **Einzelne Verfahren**
  - Chroot
  - systemd-nspawn
  - **Linux Container (LXC)**
  - Bubblewrap
  - Firejail
- **Demonstration von Firejail**

# Linux Container (LXC)

- Weiteres Verfahren zur Virtualisierung
- Linux Container sind **keine virtuelle Maschinen**
  - Container **nutzen den Host-Kernel**
  - Daher gibt es nur *Linux Container* unter Linux
  - Eignen sich für **Server-Anwendungen**
  - Benutzt ebenfalls Linux Namespaces zur Isolierung und Cgroups (Ressourcenverwaltung)
- Docker benutzt u.a. LXC, aber auch systemd-nspawn und weitere Techniken

# Agenda

- Theorie / Nutzen
- **Einzelne Verfahren**
  - Chroot
  - systemd-nspawn
  - Linux Container (LXC)
  - **Bubblewrap**
  - Firejail
- Demonstration von Firejail

# Bubblewrap

- „Bubblewrap“ zu deutsch „Luftpolsterfolie“
- Wird u.a. bei Flatpak verwendet
  - Flatpak „Apps für Linux“
  - Bringt Bibliotheken und Abhängigkeiten mit
  - Isoliert Anwendung von System mit Bubblewrap
- Weniger Funktionen als Firejail, denn Fokus liegt stark auf **Sicherheit**

# Bubblewrap

- `$ bwrap --ro-bind /usr /usr --symlink usr/lib64 /lib64 --proc /proc --dev /dev --unshare-pid bash`
- Startet bash in einer isolierten Umgebung

```
bash-4.4$ ls -la
```

```
insgesamt 4
```

```
drwxr-xr-x  5 1000 1000  120  3. Apr 17:01 .
drwxr-xr-x  5 1000 1000  120  3. Apr 17:01 ..
drwxr-xr-x  4 1000 1000  340  3. Apr 17:01 dev
lrwxrwxrwx  1 1000 1000    9  3. Apr 17:01 lib64 -> usr/lib64
dr-xr-xr-x 194    0    0    0  3. Apr 17:01 proc
drwxr-xr-x  9    0    0 4096  3. Apr 17:01 usr
```

```
bash-4.4$
```

```
bash-4.4$ ps aux
```

USER	PID	%CPU	%MEM	VSZ	RSS	TTY	STAT	START	TIME	COMMAND
1000	1	0.0	0.0	6384	100	?	S	17:01	0:00	bwrap --ro-bind /usr /usr --s
1000	3	0.0	0.0	24056	4176	?	S	17:01	0:00	bash
1000	9	0.0	0.0	37536	3248	?	R+	17:02	0:00	ps aux

# Agenda

- Theorie / Nutzen
- **Einzelne Verfahren**
  - Chroot
  - systemd-nspawn
  - Linux Container (LXC)
  - Bubblewrap
  - **Firejail**
- Demonstration von Firejail

# Firejail

- Bietet umfassende Sandbox Möglichkeiten
- Nutzt Linux Namespaces, Seccomp Filter und Linux Capabilities
- **Sehr einfach** in der Handhabung
- Bringt **über 400 vorgefertigte Profile** für populäre Anwendungen mit
- Zum Isolieren von Desktop-Anwendungen gedacht (kann mit X11 und PulseAudio umgehen)

# Firejail

- Profile liegen in `/etc/firejail/`
- Da als SUID-Programm implementiert, lassen sich Container auch ohne `root/sudo` erzeugen
- Starten einer **flüchtigen** und **leeren** Firefox-Instanz:  
`$ firejail --private firefox`
- Testen eines Profils mit `bash`:  
`$ firejail --profile=/etc/firejail/firefox.profile bash`



# Firejail: Profile

- Firejail können alle Parameter/Einstellungen per Kommandozeile übergeben werden
- Bei komplexen Umgebungen ist das aber unhandlich, da langer Befehl
- Daher gibt es Profile, in denen alle Einstellungen für ein jeweiliges Programm vorgenommen werden können

# Firejail: Profile

- In Profilen wird festgelegt
  - Auf welche Dateien/Verzeichnisse wie zugegriffen werden kann
  - Welche zusätzlichen Sicherheitsfunktionen aktiviert werden
  - Welche Seccomp-Filter aktiviert werden
  - Ob eine Shell zur Verfügung steht
  - uvm.

# Firejail: Profile

```
# Firejail profile for vlc
# This file is overwritten after every install/update
# Persistent local customizations
include /etc/firejail/vlc.local
# Persistent global definitions
include /etc/firejail/globals.local
noblacklist ${HOME}/.config/vlc
noblacklist ${HOME}/.local/share/vlc

include /etc/firejail/disable-common.inc
include /etc/firejail/disable-devel.inc
include /etc/firejail/disable-passwdmgr.inc
include /etc/firejail/disable-programs.inc

include /etc/firejail/whitelist-var-common.inc

caps.drop all
netfilter
# nogroups
nonewprivs
noroot
protocol unix,inet,inet6,netlink
seccomp
shell none

private-bin vlc,cvlc,nvlc,rvlc,qvlc,svlc
private-dev
private-tmp

# mdwe is disabled due to breaking hardware accelerated decoding
# memory-deny-write-execute

noexec ${HOME}
noexec /tmp
```

# Agenda

- Theorie / Nutzen
- **Einzelne Verfahren**
  - Chroot
  - systemd-nspawn
  - Linux Container (LXC)
  - Bubblewrap
  - Firejail
- **Demonstration von Firejail**



# Demonstration von Firejail